

# Leitlinien zur Weiterbildung



**Beratende  
Seelsorge**

**Therapeutische  
Seelsorge**

*Unsere Vision:  
„Wir bilden Christen in einer  
evangeliums- und zeitgemäßen Seelsorge aus,  
damit sie als geistlich gereifte, beziehungsfähige  
und fachlich qualifizierte Persönlichkeiten  
andere Menschen im Leben begleiten,  
im Glauben fördern,  
in Krisen und Konfliktsituationen beraten  
und bei seelischen Störungen  
therapeutischen helfen.“*

*Du hilfst gerne Menschen, bist interessiert an persönlicher Weiterentwicklung, trägst die Begabung zur Seelsorge in dir und spürst, dass Gott dich ruft, diese Gabe zu entfalten. Auf diese Weise kann persönliche Reife und fachliche Qualifikation zur Grundlage eines gesegneten Dienstes werden.*

*Auf den folgenden Seiten findest du Informationen zur Weiterbildung in Beratender und Therapeutischer Seelsorge für Einzel- und Paarberatung. Für persönliche Beratung schreibe uns uns gerne eine E-Mail oder rufe uns an.*

## Ihre Weiterbildungsmöglichkeiten im Überblick



Die Weiterbildungsangebote sind aufeinander aufgebaut und beginnen mit den Grundseminaren der Begleitenden Seelsorge.

Alle Seminare können zur persönlichen Bereicherung besucht werden, also auch ohne das Ziel einer kompletten Weiterbildung.

Kurse oder Seminare anderer Ausbildungs- und Weiterbildungsstätten werden ggf. anerkannt.

Absolvierende sind qualifiziert mit einer individualpsychologisch-, systemisch-, und ressourcenorientierten beratenden Seelsorge Menschen ganzheitlich wahrzunehmen und zu begleiten.

## Beratende Seelsorge TS

Die Weiterbildung befähigt zu Seelsorge und Beratung mit Menschen die Orientierung suchen, auch bei seelischen Nöten, in Krisen- und Konfliktsituationen und bei Neuorientierung im Leben.

Die Weiterbildung ist durch drei Schwerpunkte und vier Kompetenzen geprägt:

Schwerpunkte: Theorie, Praxis und Reflexion die zu einem Abschluss führen.

Die Kompetenzen sind personal, sozial, fachlich und theologisch ausgerichtet.

Im hilfreichen Wechsel der Schwerpunkte erwirbst du die nötigen Kompetenzen und nährst dich gut vorbereitet dem Abschluss der Weiterbildung.

Die Beratende Seelsorge beginnt mit den Seminaren aus dem Pflicht- & Wahlpflichtbereich. Als hilfreich hat es sich erwiesen, wenn du parallel dazu mit einer eigenen Beratungspraxis startest, die du regelmäßig reflektierst.

Grundlage der Beratenden Seelsorge sind die Seminare und der Abschluss in Begleitender Seelsorge TS.

Mögliche Arbeitsfelder Beratender Seelsorge können sein:

- Haupt- und ehrenamtliche Gemeindegemeinschaft
- Mitarbeit in Erziehungs-, Familien,- und Schülerberatung
- Mitarbeit in Beratungsstellen
- Mitarbeit in sozialen und diakonischen Einrichtungen



Kompetenzen:

### Fachliche Kompetenzen,

z.B. Gesprächsführung, Erarbeitung der Lebenslogik im prozesshaften Ansatz, systemische Sichtweise, Ressourcenorientierte Sicht- und Arbeitsweise, Abgrenzung zu Therapie und Krankheit

### Soziale Kompetenzen

wie Empathie und Fühlvermögen, verbesserte Kommunikations- und Beziehungsfähigkeit

### Theologische Kompetenzen

mit den Aspekten Verantwortung vor und für, biblische Weisheit, Spiritualität, christliche Ethik sowie Kompetenzen im Umgang mit Tauer, Leid, Vergebung und Versöhnung

### Personal Kompetenzen,

z.B. verstärkte Selbst- und Fremdwahrnehmung, Konfliktfähigkeit, Selbständigkeit, eigene Stärken und Schwächen



Unsere Weiterbildung ist bei ACC akkreditiert. ACC ist Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Beratung (DGfB). Unser Abschluss ermöglicht einen erleichterten Zugang zur Akkreditierung als Beraterin/ Berater bei ACC.

## Pflichtseminare

(392 Unterrichtseinheiten)

Die Pflichtseminare (hier in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt) bilden den theoretischen Kern der Weiterbildung. Hier erwirbst du theologisches, psychologisches Fachwissen, welches durch angewandte Praxis verankert wird.

Es wird mit den Pflichtseminaren gestartet, die durch Wahlpflichtseminare ergänzen werden.

Beratung im Spannungsfeld von Analyse und Lösungsorientierung – Wie passen der individualpsychologische und systemische Ansatz zusammen?	16 UE
Beratungskompetenz zur Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit Krisen und Störungen	16 UE
Beziehungsfähigkeit stärken – Funktionale und dysfunktionale Beziehungen	16 UE
Christliche Anthropologie: Was ist der Mensch?	24 UE
Der rote Faden im Beratungsgespräch und –prozess	16 UE
Die Bedeutung von Frühkindlichen Erinnerungen erfassen	24 UE
Die Bedeutung von Ehre und Ehrverlust im interkulturellen Kontext	16 UE
Fördernde Familienbeziehungen und Auswege aus dem Machtkampf	16 UE
Fragebögen und Tools für die Beratung	16 UE
Glaube zwischen Heilungserwartung, Krankheit und Enttäuschung	16 UE
In Konflikten sicher handeln	24 UE
Kommunizieren in Liebe und Wahrheit	16 UE
Nonverbale (ganzheitliche) Kommunikation in der Seelsorge	16 UE
Rechtliche Grundlagen für Seelsorge, Beratung und Therapie -1	8 UE
Seelsorge und Beratung bei Affektiven Störungen -1: Depression erkennen und bearbeiten	16 UE
Seelsorge und Beratung bei Affektiven Störungen -2: Krisenintervention bei Depression und Suizidalität	16 UE
Seelsorge und Beratung bei Neurotischen Störungen-1: Wege aus Angst und Minderwertigkeit	16 UE
Sexualisierte Gewalt verstehen und in Seelsorge und Beratung begleiten	16 UE
Stärken und Wachstumsbereiche in Partnerschaften (Prepare/Enrich)	16 UE
Traumatische Erfahrungen erkennen und verstehen	16 UE
Veränderung der Lebenslogik anregen und unterstützen	16 UE
Verantwortung und Macht in Seelsorge und Beratung	16 UE
Zusammenspiel von Gedanken und Gefühlen	24 UE

## Wahlpflichtseminare

(40 Unterrichtseinheiten)

Die Wahlpflichtseminare bieten eine Auswahl an Themen, mit denen eigene Schwerpunkte gesetzt werden können.

Ältere Menschen liebevoll, kompetent und geistlich begleiten	16 UE
Das Geheimnis der robusten Seele – Resilienzorientiertes Arbeiten	16 UE
Leben mit Alltagsnarzissten	8 UE
Männlich   Weiblich – Geschlecht im Zeitalter der Genderdiskussion	8 UE
Menschen mit Leib und Seele wahrnehmen und zu Entspannung und Achtsamkeit anleiten	16 UE
Online beraten, Chancen, Grenzen, Praxistools	8UE
Seelsorge und Therapie bei Psychosomatischen Störungen	16 UE
Seelsorgerliche Trauerbegleitung	16 UE
Spiritualität und Sinn im Leben	16 UE
Vergebung, eine heilende Kraft für die Seele	16 UE
Wege aus der Perfektionismusfalle	8 UE
Weisheitliche Seelsorge – Lernen von Salomo, Hiob u.a.	16 UE

### Praxis

(182 Unterrichtseinheiten)

Deine Lernerfahrungen und Seelsorgetätigkeit unterstützen folgende Praxiseinheiten:

Einzelanalysen	10 UE
Einzelsupervision	14 UE
Gruppensupervision	80 UE
Selbsterfahrung	80 UE

Das Vorbereiten und halten von zwei Andachten im Rahmen eines Seminars.

### Zur Qualitätssicherung

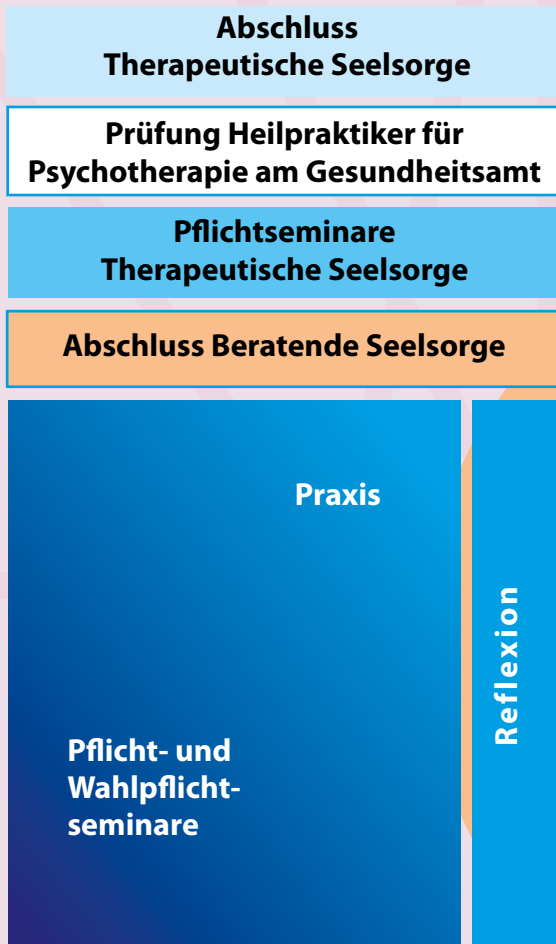
**Einstiegsdokumentation:** Falldarstellung (auch Abschlussdokumentation Begleitende Seelsorge)

**Zwischendokumentation:** Systematische Falldarstellung

**Seminar:** Vorbereitung zum Abschluss der Beratenden und Therapeutischen Seelsorge  
Zur Abschlussprüfung gehören:

- Schriftliche Reflexion der Einzelanalysen
- Schriftliche Falldarstellung eines Beratungsprozesses
- Kolloquium – Kollegiales Gespräch zur Falldarstellung
- 90 Stunden direkter Klientenkontakt. Dies wird durch eine konsequente Dokumentation während der Weiterbildung gewährleistet.
- 2000 Seiten gelesene und erfasste Literatur

Die Weiterbildung endet mit einem Zertifikat.



Kompetenzen:

Grundlage sind die erworbenen Kompetenzen der Beratenden Seelsorge.

Hinzu kommen Kompetenzen in:

- **Anamnese, Befunderhebung und Differentialdiagnose**
- **Psychopathologie, Psychosomatik**
- **Anwendung unterschiedlicher psychotherapeutischer Ansätze sowie Entspannungstechniken**
- **Rechtliche Abgrenzungen, Gesetzeskunde, Praxisführung und Krisenintervention**
- **Umgang mit ICD-10**

**Mögliche Tätigkeitsfelder können sein:**

- Aufgrund der staatlichen Prüfung am Gesundheitsamt (Heilpraktiker-Prüfung für Psychotherapie) sind therapeutische Seelsorgerinnen/Seelsorger TS berechtigt, als Therapeutin/Therapeut in freier Praxis gegen Entgelt zu arbeiten.
- Hauptamtliche Seelsorgerinnen/Seelsorger in Gemeinden, Kirchen und Einrichtungen.

**Pflichtseminare Therapeutische Seelsorge (104 UE)**

Menschen mit Leib und Seele wahrnehmen und zu Entspannung und Achtsamkeit anleiten	16 UE
Pharmakologie	8 UE
Rechtliche Grundlagen für Seelsorge, Beratung und Therapie -2	8 UE
Schemaseelsorge - Einführung	16 UE
Seelsorge und Therapie bei Affektiven Störungen -3: Psychosen erkennen und Betroffene begleiten	16 UE
Seelsorge und Therapie bei Neurotischen Störungen -2: Psychopathologie	16 UE
Seelsorge und Therapie bei Psychosomatischen Störungen	16 UE
Selbsterfahrung „Auf Entdeckungsreise in der eigenen Biografie“	8 UE



*Wir freuen  
uns über Interesse  
an den Seminaren.  
Einzelne Seminare können  
gebucht werden um die  
Weiterbildung  
kennenzulernen!*

*Vor jedem  
Seminar erhältst du eine  
Mail mit näheren  
Informationen. Anmeldungen  
unter [www.stiftung-ts.de](http://www.stiftung-ts.de).  
Bei Fragen wende dich gerne an  
unser Sekretariat unter  
09831 6879542 oder  
[sekretariat@stiftung-ts.de](mailto:sekretariat@stiftung-ts.de).*

## Der Weg zur Einschreibung für die Weiterbildung:

- Fordere die Einschreibeunterlagen an.
- Das Anmeldeformular und alle weiteren Unterlagen werden dann digital im Sekretariat eingereicht.
- Wenn das Einschreibeprocedere abgeschlossen ist, erhältst du deine persönlichen Unterlagen zur Weiterbildung.

Die Einschreibung ist mit einer einmaligen Bearbeitungsgebühr verbunden.

AGB und Gebührenordnung können eingesehen werden unter [www.stiftung-ts.de](http://www.stiftung-ts.de).

## Folgende Eingangs- voraussetzungen wären wünschenswert:

- Eine persönlich christliche Glaubensüberzeugung, die aktiv gelebt wird.
- Die Bereitschaft, sich praktisch im Seelsorgebereich einzubringen, verbunden mit der Fähigkeit, sich auf den Lebenskontext anderer Menschen einzustellen.
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Beziehungsgestaltung, Empathie- und Dialogfähigkeit in Gruppen und Teams.
- Das Reflektieren der eigenen Biografie, um daraus zu lernen.
- Die Bereitschaft eigene Grenzen zu erkennen und die damit verbundene Entwicklung zu gestalten.
- Das Reflektieren und Weiterentwickeln der eigenen Konfliktfähigkeit.
- Verschwiegenheit bezüglich der Gespräche mit Ratsuchenden.
- Eine Referenz der Gemeinde.

### Impressum:

Stiftung Therapeutische Seelsorge · Verwaltungssitz · Im Hollerfeld 4 · 91710 Gunzenhausen  
Tel: 09831 6879542 · E-Mail: [sekretariat@stiftung-ts.de](mailto:sekretariat@stiftung-ts.de) · Internet: [www.stiftung-ts.de](http://www.stiftung-ts.de)

Redaktion: Tobias Daum, Sonja Kittler, Werner Schäfer · Stand: 01.10.2024 – Änderungen vorbehalten